

# Globale Herausforderungen des Ernährungssystems

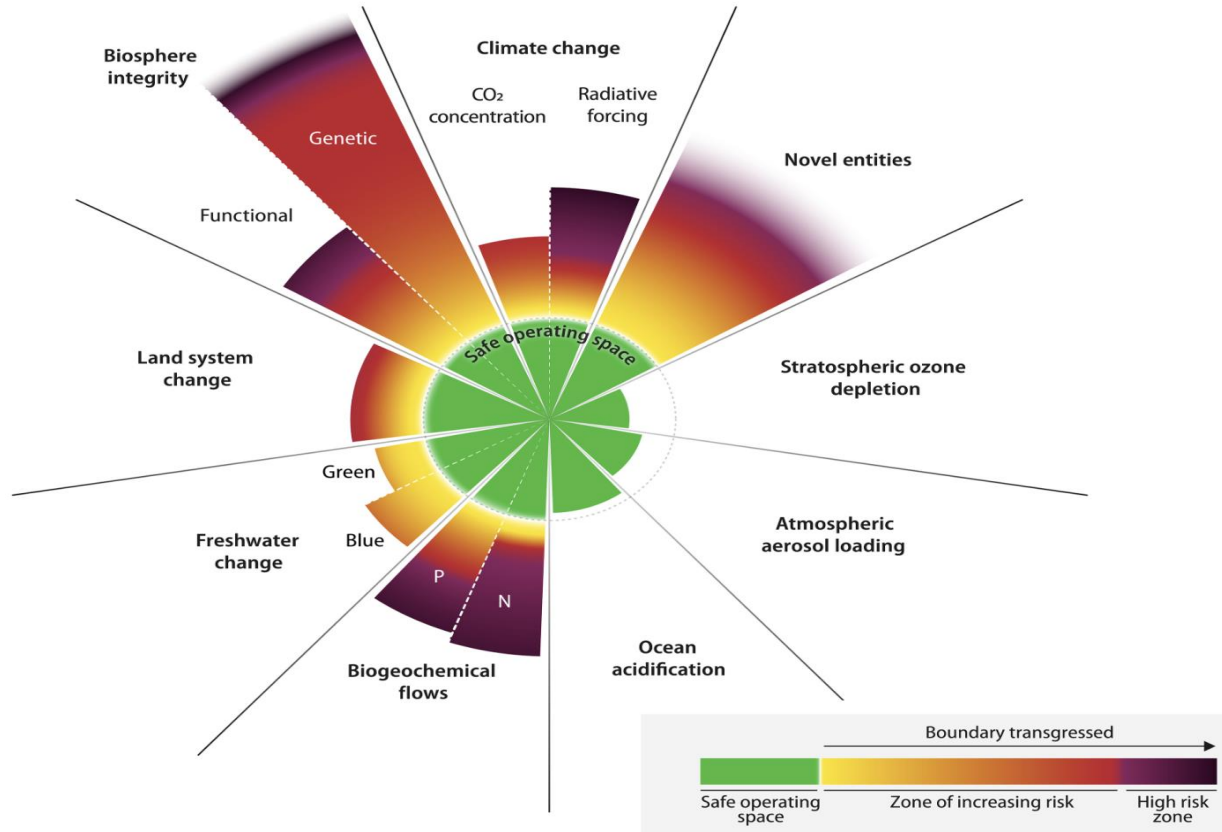


- Genug, gesundes, bezahlbares Essen für alle
- Klimaneutralität und -anpassung
- Unser aller Lebensgrundlagen schützen
- Veränderte Werte und Normen integrieren
- Globale vs. lokale Märkte

*"Der Ökolandbau kann, muss und will einen Beitrag für Lösungen leisten!"*

Zur Zeit nutzen wir die Erde 1,7-fach

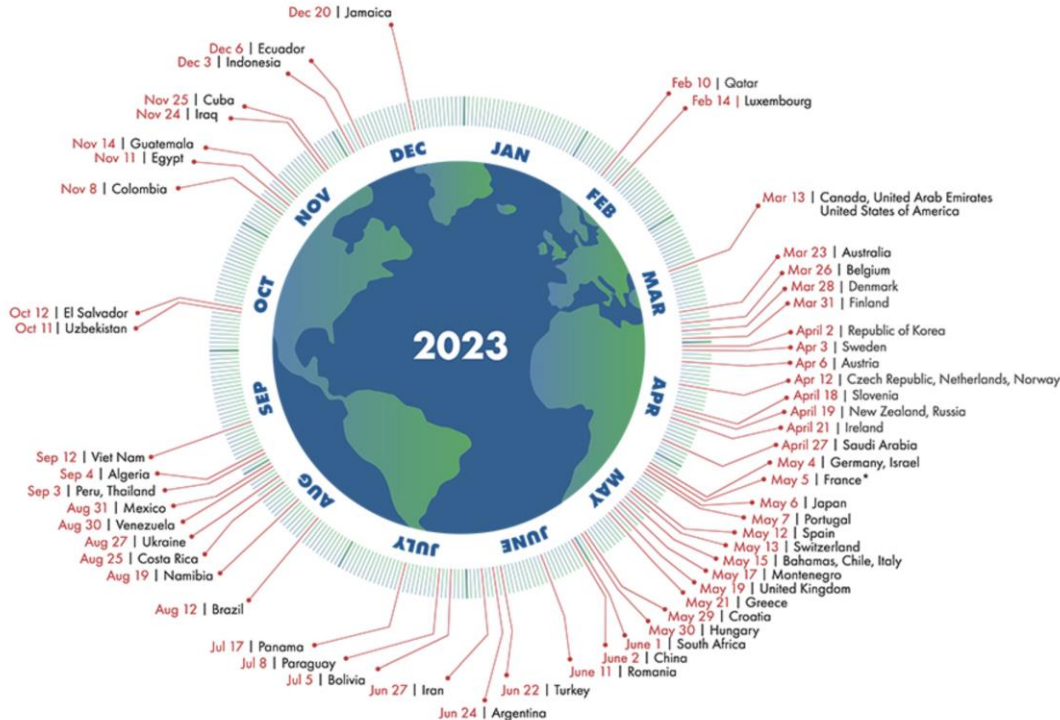
# Planetare Grenzen 2023: 6 von 9 sind überschritten (2015: 4 von 9)



Rockström et al. (2023) **Earth beyond six of nine planetary boundaries.**  
*SCIENCE ADVANCES*, 13 Sep 2023, Vol 9, Issue 37  
DOI: [10.1126/sciadv.adh2458](https://doi.org/10.1126/sciadv.adh2458)

# Country Overshoot Days 2023

When would Earth Overshoot Day land if the world's population lived like...

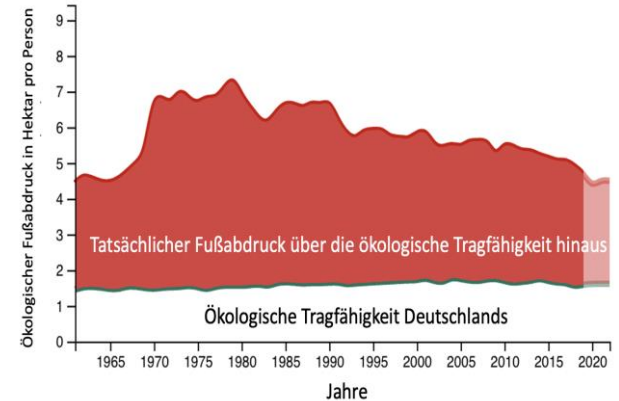


For a full list of countries, visit [overshootday.org/country-overshoot-days](https://overshootday.org/country-overshoot-days).  
\*French Overshoot Day based on nowcasted data. See [overshootday.org/france](https://overshootday.org/france).

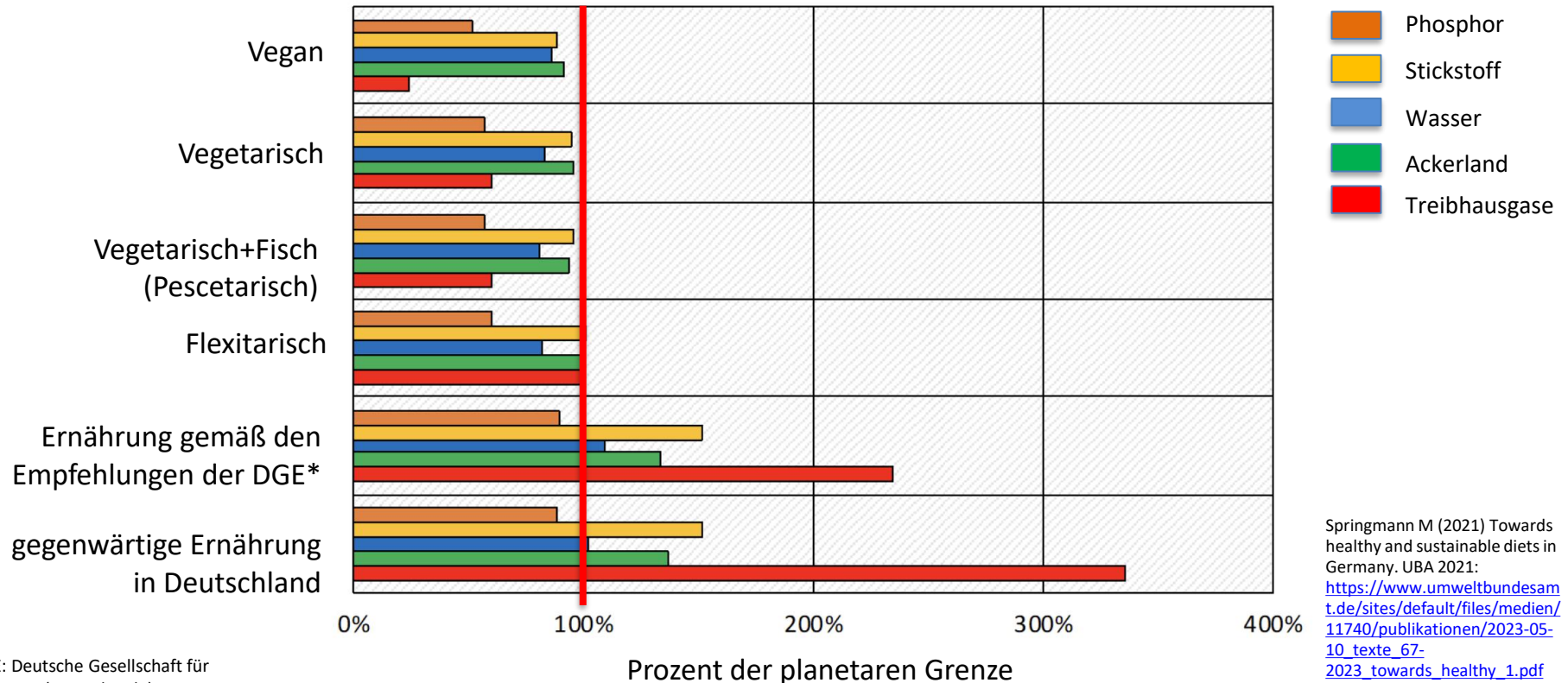
Source: National Footprint and Biocapacity Accounts, 2022 Edition  
[data.footprintnetwork.org](https://data.footprintnetwork.org)



Deutschland lebte 2023  
bereits ab dem 4. Mai auf  
Kosten der Rest der Welt.



# Beitrag der verschiedenen Ernährungsstile in Bezug auf die globalen Grenzen (wenn dieser global von 10 Mrd. Menschen praktiziert würde)



Springmann M (2021) Towards healthy and sustainable diets in Germany. UBA 2021: [https://www.umweltbundesamt.de/sites/default/files/medien/11740/publikationen/2023-05-10\\_texte\\_67-2023\\_towards\\_healthy\\_1.pdf](https://www.umweltbundesamt.de/sites/default/files/medien/11740/publikationen/2023-05-10_texte_67-2023_towards_healthy_1.pdf)

\*DGE: Deutsche Gesellschaft für Ernährung (www.dge.de)

# Weiterentwicklung des ökologischen Landbaus



\*(Strengths, Weaknesses, Opportunities, Threats)

Foto: Lampkin 2023

# Agrarwissenschaftliche Standorte ...

Hinter ...



Neben ...



Vor ...



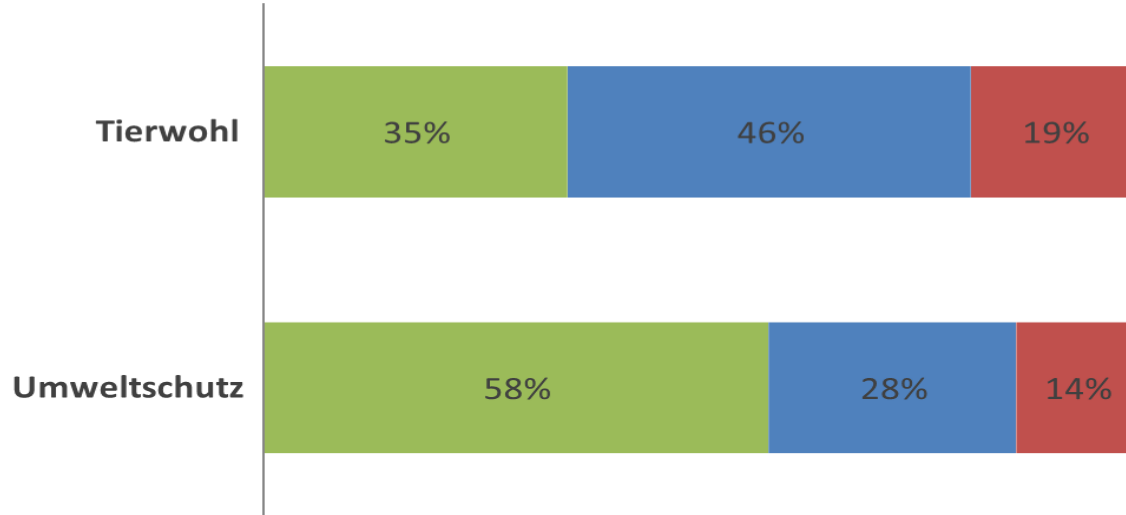
... der Landwirtschaft

# Gute, abgestimmte und praktikable Konzepte liegen vor

- EU: "Green Deal" mit "Farm to Fork"-Ansatz (Food System)
- Tiergerechtere Nutztierhaltung ("Borchert-Kommission")
- Nachhaltige Landwirtschaft (Zukunftskommission Landwirtschaft)
- Zukunftsstrategie Ökologischer Landbau und Biostrategie 2030

Meine Meinung: "Wenn diese umgesetzt würden, wären die Landwirtschaft für die zukünftigen Herausforderungen gut aufgestellt!"

# Anteil der Vergleichspaare mit einer höheren, vergleichbaren oder niedrigen Leistung der ökologischen im Vergleich zur konventionellen Landwirtschaft



■ Höhere Leistung durch ÖL ■ Vergleichbare Leistung durch ÖL ■ Niedrigere Leistung durch ÖL

Aggregierte Darstellung über alle Leistungsindikatoren und Leistungsbereiche differenziert nach Tierwohl und Umweltschutz.

Vergleichspaare im Leistungsbereich Tierwohl beziehen sich überwiegend auf Tiergesundheitsindikatoren.

Quelle: Sanders und Heß (2019)

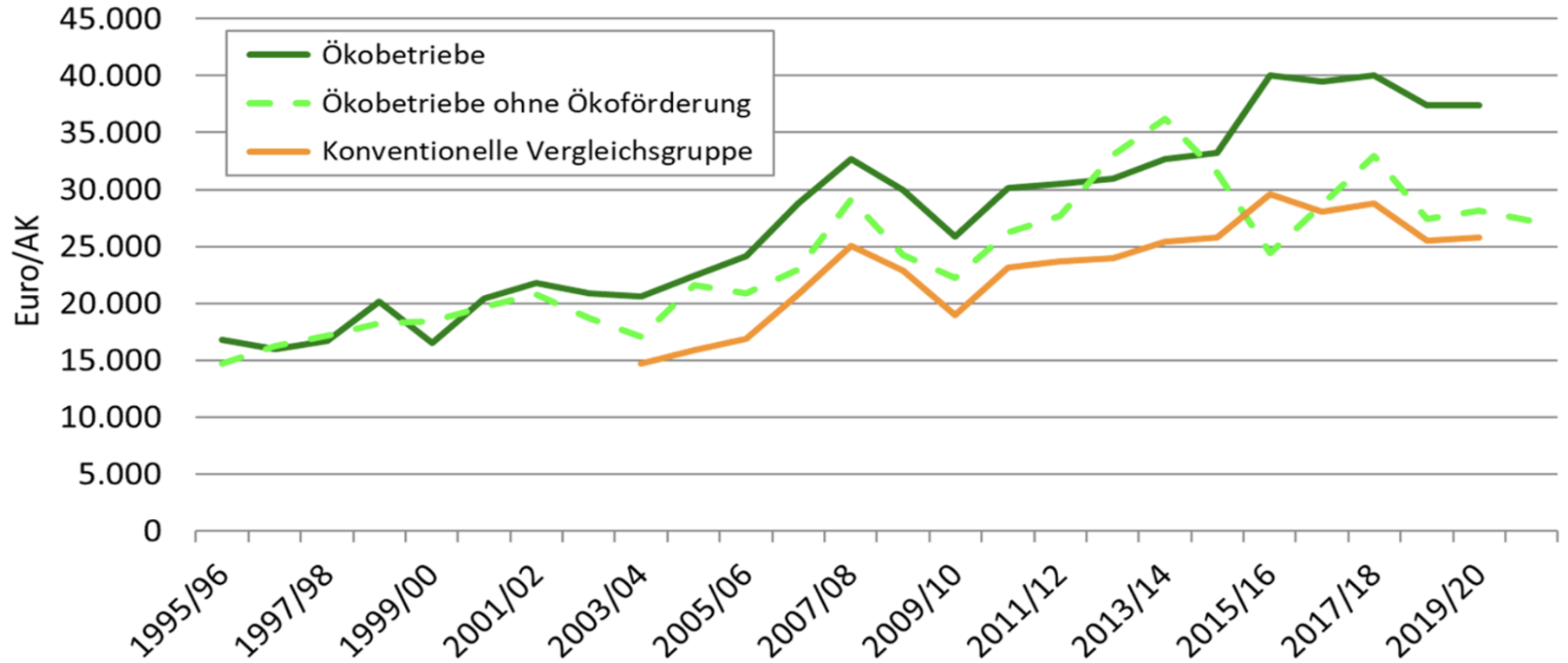
750 Euro / ha und Jahr geringere Umweltkosten

Prof. Dr. agr. habil. Gerold Ranmann  
Thünen-Institut, Trenthorst

Bernburg 4.3.2024

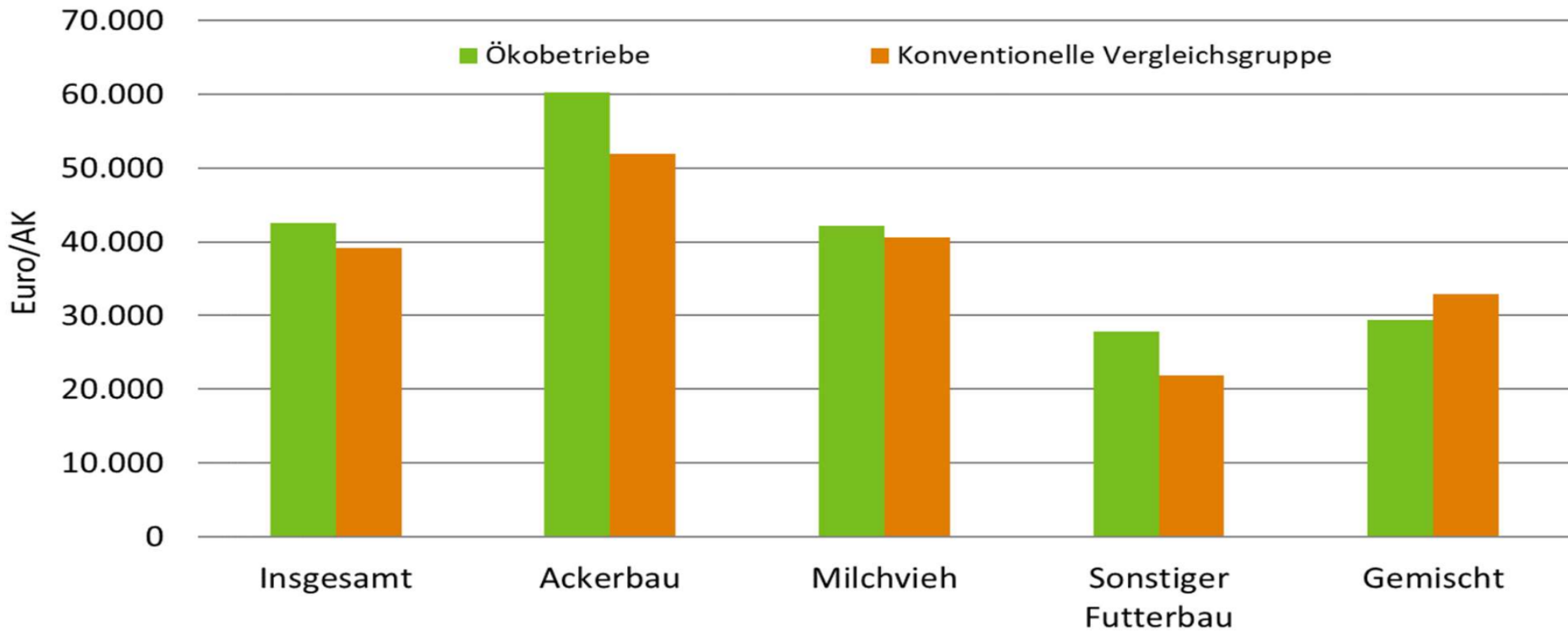


# Entwicklung des Gewinns in ökologischen und vergleichbaren konventionellen Betrieben



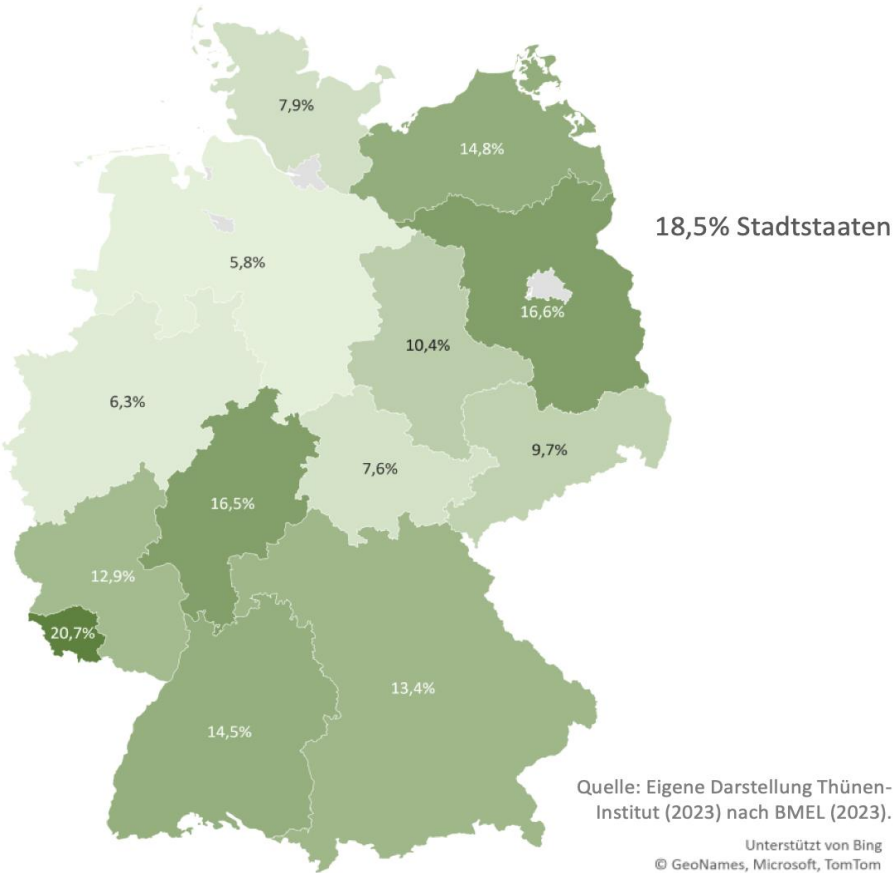
Quelle: Thünen-Institut auf Grundlage der Testbetriebsdaten (2022)

# Gewinn in ökologischen und vergleichbaren konventionellen Betrieben differenziert nach Betriebsform im Wirtschaftsjahr 2021/22



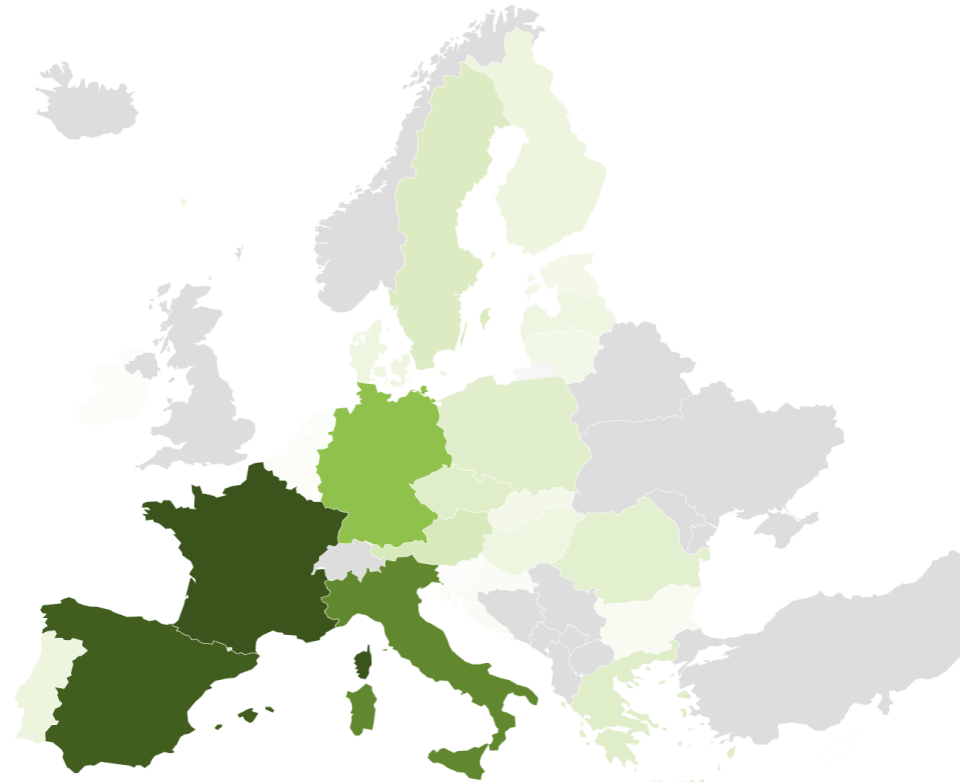
Quelle: Thünen-Institut auf Grundlage der Testbetriebsdaten (Kuhnert, Offermann 2023)

# Ökolandbau 2022



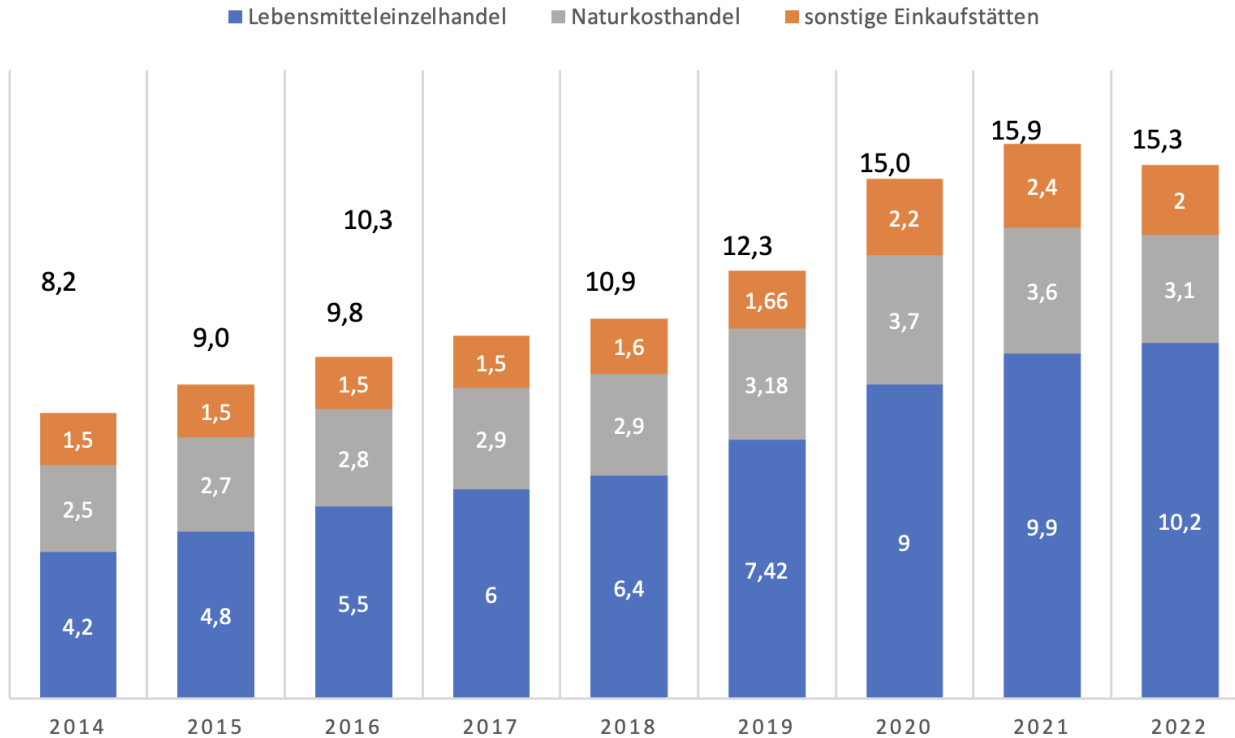
## Gesamte ökologische Anbaufläche (vollständig umgestellt und in Umstellung befindlich) nach Ländern europaweit, 2020

67 ha 2.517.478 ha



Quelle: Thünen-Institut (2023) auf Basis EUROSTAT (2022) • [Grafik herunterladen](#) • Erstellt mit [Datawrapper](#)

# Bio ist stabil, trotz ...



AMI (2019, 2023) OL-275 Arbeitskreis Bio-Markt

**TRANSFORMATION MIT DEM EINKAUFSKORB**

Für **16 Mrd. Euro** kauften die Deutschen Bio-Lebensmittel und -Getränke.

2023

2023 wurde jeden Tag die Fläche von über **300 Fußballfeldern** auf Bio umgestellt.

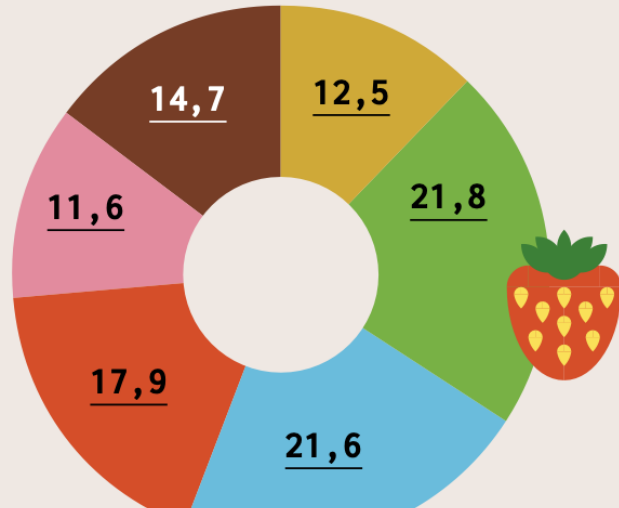
2023

BÖLW 2024

# Was die Leute kaufen?

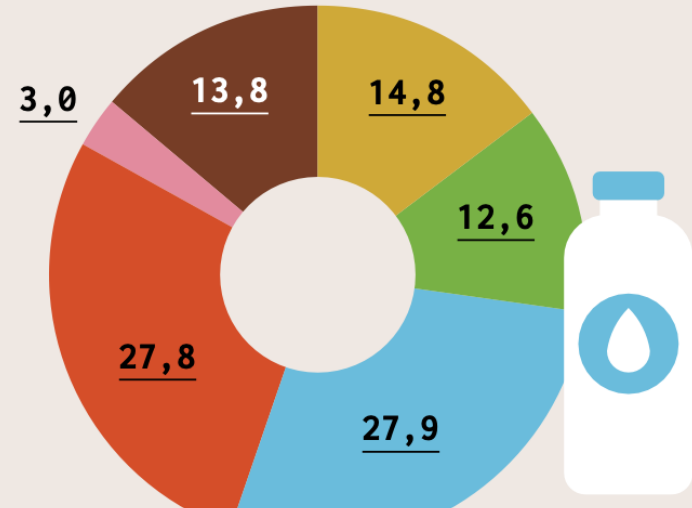
## ANTEILE AN DEN VERKAUFSERLÖSEN NACH PRODUKTGRUPPEN 2022

Anteile, in Prozent



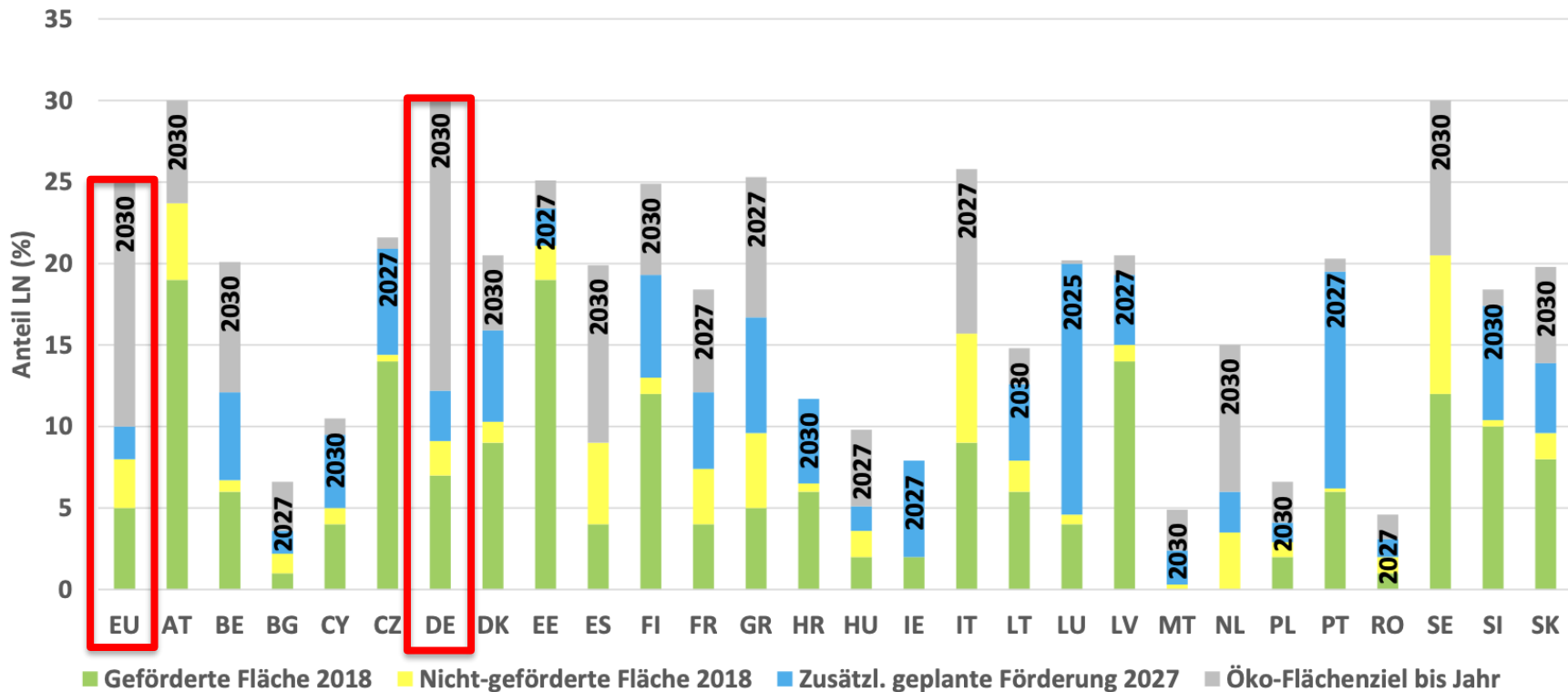
**BIO-LANDWIRTSCHAFT**

- Getreide
- Obst, Gemüse, Kartoffeln
- Milch
- Fleisch
- Eier
- sonstiges



**LANDWIRTSCHAFT GESAMT**

# Nationale Öko-Flächenziele der EU-Mitgliedstaaten und Jahr der angestrebten Zielerreichung nach unterschiedlichen Flächenkategorien



Thünen-Institut 2023



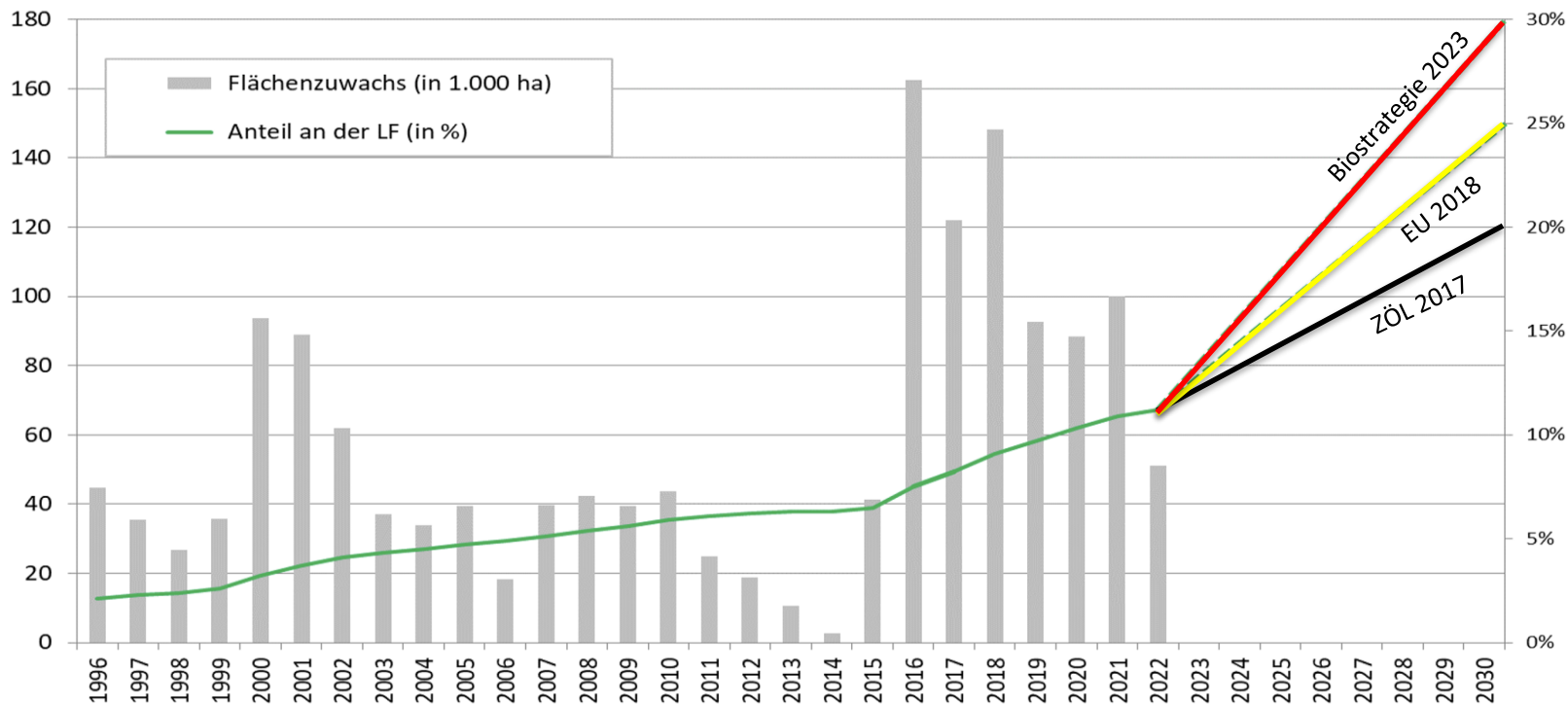
# Strategie der Bundesregierung für die Weiterentwicklung der ökologischen Land- und Ernährungswirtschaft



# Jährlicher Flächenzuwachs des ökologischen Landbaus in Deutschland bis 2022 und Entwicklungsszenarien

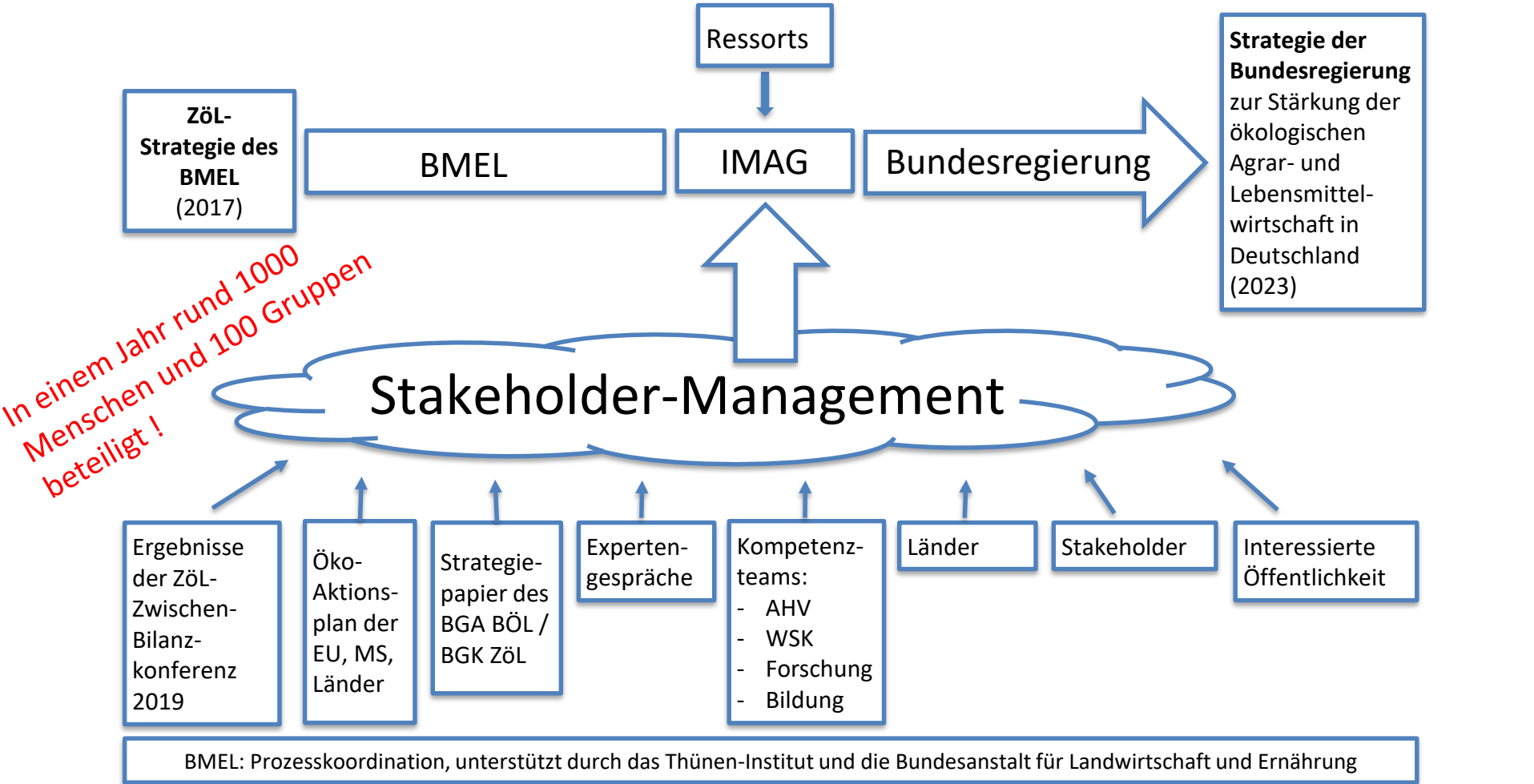
Jährliches Wachstum der ökologisch bewirtschafteten Fläche  
(in 1.000 ha)

Öko-Flächenanteil an LF  
(%)



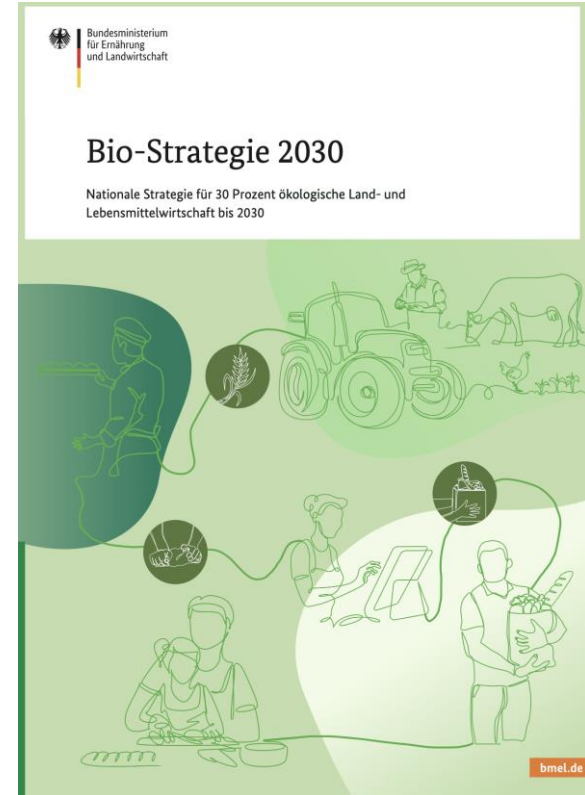
Thünen-Institut 2023





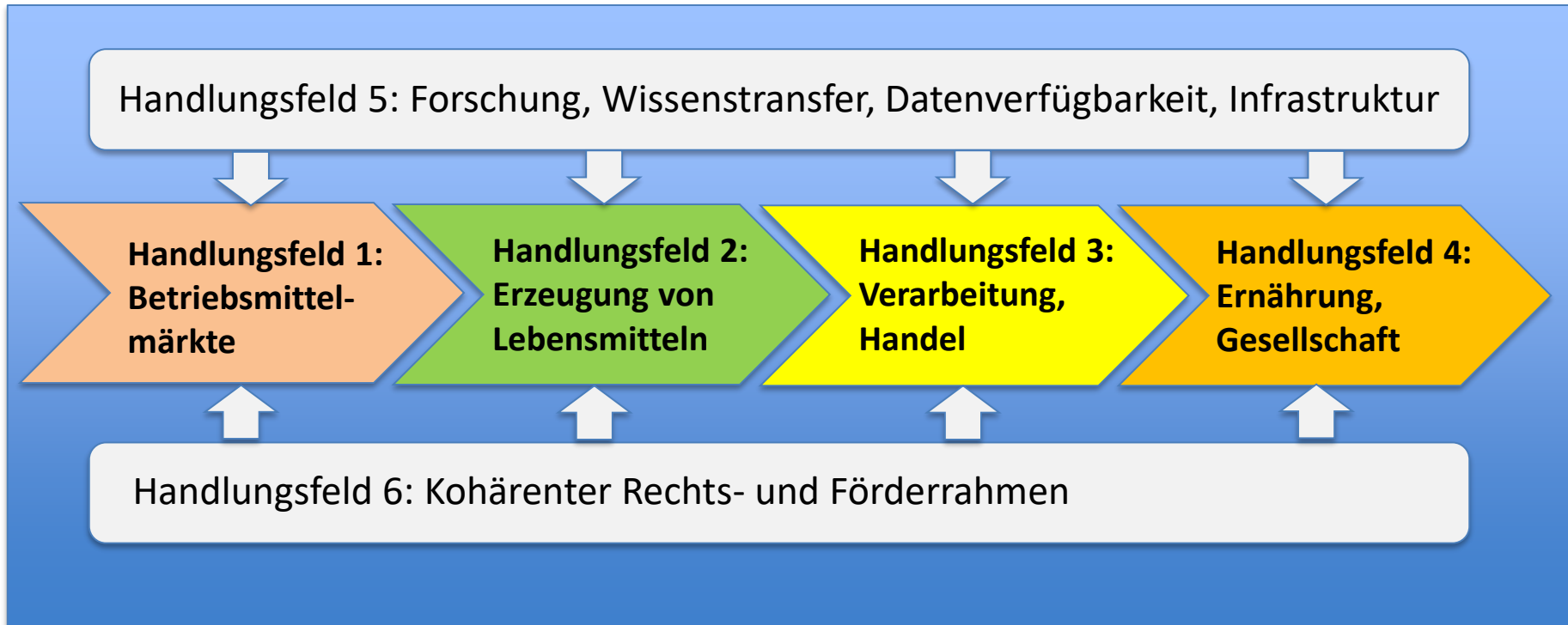
# Was sind die zentralen Inhalte der Bio-Strategie 2030?

- Gesellschaftliche Leistungen der ökologischen Land- und Lebensmittelwirtschaft besser honorieren.
- Die Verarbeitung von Bio-Lebensmitteln unterstützen und ihren Anteil in der Außer-Haus-Verpflegung steigern.
- Forschung, Wissenstransfer und Datenverfügbarkeit für die ökologische Lebensmittelkette stärken.
- Lösungen für bürokratische Herausforderungen erarbeiten.



# Biostrategie 2030: bis 2030 von 20% auf 30%

(in 6 Jahren mit 6 Handlungsfeldern und 30 Maßnahmen)



Bio-Strategie 2030

# Konkret: "wott tu du?" (1/2)

- **Betriebsmittel (H1):** Ökologisches Saatgut und Zuchttiere, ökologische Betriebsmittel entwickeln (z.B. Pestizide), Automatisierung und Digitalisierung.
- **Landwirtschaftliche Produktion (H2):** Erträge/Leistungen ökologisch steigern. ("von 100 auf 200%": warum nicht "grüner Stickstoffdünger", saubere Klärschlämme zurück auf den Acker, Tierkadaver wieder in den Kreislauf bringen oder essenzielle Aminosäuren in der Fütterung einsetzen?)
- **Verarbeitung und Handel (H3):** Vermarktungs- und Verarbeitungsstrukturen leicht(er) erreichbar machen (z.B. Mobilschlachtungen), Strukturen und Netzwerke bilden/stärken.
- **Ernährung, Konsum, Gesellschaft (H4):** gesunde Ernährungsstile verbreiten (DGE), Lebensmittelverschwendung reduzieren, Modellregionenwirksam weiterentwickeln.
- **Forschung und Infrastruktur (H5):** Bildung und Forschung mehr Ressourcen geben, Wissenstransfer und Beratung stärken (alle mitnehmen).
- **Kohärenz (H6):** Nachteile für den Ökolandbau im Rechtsrahmen reduzieren, GAK und EU-Öko-VO auf fairen Wettbewerb ausrichten (wahre Preise, marktorientiert statt subventionsfokussiert). **Bürokratie-Abbau.**

# Konkret: "wott tu du?" (2/2)

- Bürokratie abbauen
- Bürokratie abbauen
- mehr Vertrauen statt Kontrollen
- Bürokratie abbauen
- Gegenseitige Wertschätzung steigern
- Bürokratie abbauen
- Gegenseitige Wertschätzung steigern
- Bürokratie abbauen
- Bürokratie abbauen
- Bürokratie abbauen mit denjenigen, die Ahnung von der Sache haben.
- ... Traumtanzen



"Warum einfach, wenn es auch kompliziert geht?"



# Zusammenfassung

- Eines der zentralen Herausforderungen für die Land- und Lebensmittelwirtschaft der Zukunft bleibt es, **genügend, gesundes und bezahlbares Essen** für alle nachhaltig zu produzieren und zu konsumieren.
- **Ökolandbau** ist weltweit, EU-weit, in Deutschland und in Sachsen-Anhalt ein **funktionierendes** und **sich rechnendes Land- und Lebensmittelsystem**, das gesellschaftliche Leistungen erbringt, insbesondere für die Biodiversität und Wasserschutz.
- Ökolandbau (Fläche) soll **nach politischem Willen ausgeweitet werden** (in Deutschland eine Verdreifachung bis 2030, auf rund 5 Mio ha).
- Trotz aller Leistungen hat der Ökolandbau als Land- und Lebensmittelsystem auch einen erheblichen **Entwicklungsbedarf**, um zukunftsfähiger zu werden.
- **Ansatzpunkte** sind: nicht notwendige Hindernisse für eine Leistungssteigerung reduzieren, Wertschöpfungskette nachhaltiger gestalten, Rechtsrahmen und Richtlinien auf unbürokratisch messbare Nachhaltigkeit ausrichten ("Spreu vom Weizen trennen", benchmarking-fähig machen).
- Es gibt noch viel zu tun, aber in **demokratischen Strukturen ist der Wettbewerb** (öko – konv.) in der Lage, diese zu meistern.
- Ich kenne wenig Länder, wo die Land- und Lebensmittelwirtschaft **so gut funktioniert wie in Deutschland.**

# Vielen Dank